

Antwort

der Landesregierung
auf die Kleine Anfrage Nr. 2448
des Abgeordneten Péter Vida
der BVB/FREIE WÄHLER Gruppe
Drucksache 6/5976

Babyboom? – Prognosen und Realität der demografischen Entwicklung

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern und für Kommunales die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkungen des Fragestellers: Bürger und Gemeindevertreter berichten aus vielen Orten Brandenburgs von voller werdenden Kindergärten und Kinderkrippen, die im Widerspruch zu den Prognosen abnehmender Geburtenzahlen stehen. Die Presse redet für das Jahr 2016 von einem „Baby-Boom“ in Brandenburg. Das Statistische Bundesamt wiederum hat jüngst eine Statistik veröffentlicht, nach der Brandenburg im Jahr 2016 weiter wächst und auf 2,5 Millionen Einwohner zusteuert. Es bietet sich an, die reale demografische Entwicklung zu analysieren und einen Vergleich zu den Prognosen zu erstellen. Denn schon in der Antwort auf die Kleinen Anfrage 2221 (Drucksache 6/5534) geht hervor, dass die Geburtenzahlen in den südlichen Landkreisen Brandenburgs bereits 2014 erheblich höher waren als von der Landesregierung einige Jahre zuvor prognostiziert.

Frage 1: Auf die Kleine Anfrage 2221 wurde mitgeteilt, dass dem Land selbst für das Jahr 2015 die Geburtenzahlen der Landkreise noch nicht vorliegen. Sollten die Daten für 2015 noch immer nicht vorliegen, wird um Erklärung gebeten, warum Geburten dem Land erst zwei Kalenderjahre später bekannt werden, warum den Vertretern der Landesregierung in den Ausschüssen des Landtages offensichtlich bereits aktuellere Zahlen vorliegen und warum das statistische Bundesamt bereits über die Bevölkerungszahlen des Jahres 2016 verfügt. Wie ist das erklärlich?

zu Frage 1: Die Geburtenzahlen für das Jahr 2015 lagen im Spätsommer 2016 vor und wurden im August 2016 im Statistischen Bericht A I 4 / A V 2 – j / 15 (Tabelle 2) u. a. im Internet (https://www.statistik-berlin-brandenburg.de/publikationen/stat_berichte/2016/SB_A01-04-00_2015j01_BB.pdf) veröffentlicht. Sie lassen sich auch dem mittlerweile veröffentlichten Statistischen Jahrbuch 2016 des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg entnehmen. Bevölkerungszahlen des Jahres 2016 liegen nach Angaben des Statistischen Bundesamtes aufgrund von Verzögerungen von mindestens acht Monaten gegenüber den ursprünglich geplan-

ten Veröffentlichungsterminen noch nicht vor. Die vom Statistischen Bundesamt bekannt gegebene Bevölkerungszahl 2016 ist daher eine reine Schätzung nur für Deutschland insgesamt. Diese grobe Schätzung ist für Deutschland möglich, weil hier ausschließlich die Wanderungsbewegungen mit dem Ausland zu schätzen sind. Für ein einzelnes Bundesland sind aber zusätzlich die Bewegungen mit den anderen Bundesländern zu berücksichtigen. Diese sind ohne genauere Informationen nicht zu ermitteln.

Frage 2: Welche Zahl an Geburten war laut der von der Landesregierung verwendeten Prognosen für die Jahre 2010 bis 2016 für das Land Brandenburg erwartet worden? Welche Zahl der Geburtenzahlen gab es in den Jahren 2010 bis 2016 in Brandenburg tatsächlich? Wie stark weichen die realen Zahlen jeweils von der Prognose ab? Bitte tabellarisch nach Jahren auflisten und so weit möglich nach Landkreisen/kreisfreien Städten aufschlüsseln und auch die jeweilige Abweichung zur Prognose aufführen!

zu Frage 2: Seit dem Jahr 2010 wurden für das Land Brandenburg zwei Prognoserechnungen durchgeführt. Die erste Prognose (P10) basiert auf dem Jahr 2010 mit dem ersten Prognosejahr 2011. Die zweite Prognose (P 13), der die Ergebnisse des Zensus 2011 zugrunde lagen, hat das Jahr 2013 zur Basis, das erste Prognosejahr ist das Jahr 2014. Siehe dazu auch ausführlich in der Antwort zu Frage 6 sowie „Bevölkerungsprognose für das Land Brandenburg 2011 bis 2030“, Statistischer Bericht A I 8 – 11 und „Bevölkerungsprognose für das Land Brandenburg 2014 bis 2040“, Statistischer Bericht A I 8 – 15. In der Anlage 1 sind die prognostizierten Geburten für die Jahre 2011 bis 2016 und die tatsächlichen Geburten für die Jahre 2010 bis 2015 (die Ergebnisse für 2016 liegen noch nicht vor) im Land Brandenburg und für die kreisfreien Städte und Landkreise aufgeführt. Es wird unterstellt, dass mit „Geburten“ die „Lebendgeborenen“ gemeint sind.

Frage 3: Wie viel Zuwanderung und Abwanderung und resultierendes Saldo waren laut den von der Landesregierung verwendeten Prognosen für die Jahre 2010 bis 2016 für das Land Brandenburg prognostiziert? Wie viel Zuwanderung und Abwanderung und resultierendes Saldo ist in den Jahren 2010 bis 2016 für das Land Brandenburg eingetreten? Wie stark weichen die realen Zahlen jeweils von der Prognose ab? Bitte tabellarisch nach Jahren auflisten und so weit möglich nach Landkreisen/kreisfreien Städten aufschlüsseln und auch die jeweilige Abweichung zur Prognose aufführen! Hierbei, sofern möglich, die Anzahl an Flüchtlingen bitte vermerken.

zu Frage 3: Die in die Prognosen einfließenden Annahmen über Zu- und Fortzüge sind vom Landesamt für Bauen und Verkehr entwickelt worden. Jedoch sind nur die Wanderungssalden der Prognoserechnung mit den Ergebnissen der Realentwicklung vergleichbar. Die Volumina der Zu – und Fortzüge der Kreise kommen auf unterschiedliche Art und Weise zustande. Während die kleinste räumliche Einheit bei den Prognosen die amtsfreien Gemeinden und die Ämter sind (insgesamt 201 Einheiten), ist es bei der Wanderungsstatistik jede einzelne Gemeinde (420 Einheiten). Bei den Prognosen sind die Zu- und Fortzüge zwischen den Gemeinden eines Amtes nicht berücksichtigt, in der Wanderungsstatistik sind sie es hingegen. Bei der Summation zur Kreisebene kommt es somit zu nicht vergleichbaren Aggregaten. In Anlage 2 sind deshalb nur die prognostizierten und realen Wanderungssalden aufgeführt. Ein positiver Wanderungssaldo bedeutet, dass mehr Menschen zugezogen sind, als Menschen im selben Zeitraum weggezogen sind. Ein negativer Wanderungssaldo bedeu-

tet, dass mehr Menschen abgewandert sind, als Menschen im selben Zeitraum hinzugezogen sind. Liegt der Wanderungssaldo bei „null“, sind Zu- und Fortzug ausgeglichen. Über Flüchtlinge lässt die Wanderungsstatistik keine Aussage zu, da ein Merkmal „Flüchtling“ (oder Vergleichbares) rechtlich nicht vorgesehen ist. Näherungsweise hat das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg in der Anlage 2 Wanderungssalden der Personen mit einer Staatsangehörigkeit der zehn stärksten Herkunftsländer angegeben, die das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge in seiner Veröffentlichung „Das Bundesamt in Zahlen 2015-Asyl“, Nürnberg, März 2016, ausweist (Syrien, Arab. Rep. Albanien, Kosovo, Afghanistan, Irak, Serbien, ungeklärtes Herkunftsland, Eritrea, Mazedonien und Pakistan, zusätzlich für Land Brandenburg Russischen Föderation). Darüber hinaus hat das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) für die Jahre 2010 bis 2015 Prognosen über die voraussichtliche Entwicklung der Zugänge von Asylbegehrenden mitgeteilt (gemäß § 44 Absatz 2 Asylgesetz). Für das Jahr 2016 hat das BAMF keine Prognose mitgeteilt. Daher hat sich das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie mit dem Ministerium des Innern und für Kommunales und dem Ministerium der Finanzen im Juli 2016 auf eine landesweite Zugangseinschätzung asylsuchender Personen für das Jahr 2016 verständigt.

Tabelle 1

Mitteilung des BAMF am	Prognose des BAMF für das Jahr	Prognose Erstantragsteller bundesweit	Königsteiner Schlüssel für das Land Brandenburg	Prognose Erstantragsteller Brandenburg aufgrund Königsteiner Schlüssel
19.11.2009	2010	31.000	3,15402	rund 980
04.10.2010		36.000		rund 1.140
10.02.2011	2011	nicht unter der Zahl aus dem Jahr 2010	3,12187	mehr als 1.165
06.07.2011		mindestens 42.000		mindestens 1.310
21.09.2011		mindestens 42.000		mindestens 1.310
21.05.2012	2012	ca. 48.000	3,10452	ca. 1.490
09.08.2012		mehr als 50.000		mehr als 1.550
17.10.2012		67.200		rund 2.100
01.02.2013	2013	nicht unter der Zahl aus dem Jahr 2012	3,07156	mehr als 1.679
17.04.2013		deutlich mehr als die Zahl aus dem Jahr 2012		deutlich mehr als 1.679
09.07.2013		100.000		rund 3.070
15.10.2013		bis zu 110.000		bis zu rund 3.380
16.01.2014	2014	140.000	3,06367	rund 4.290
28.04.2014		über 140.000		über 4.290
23.05.2014		175.000		rund 5.360
19.09.2014		200.000		rund 6.130
18.02.2015	2015	mindestens 250.000	3,08092	mindestens 7.700
07.05.2015		400.000		rund 12.320
20.08.2015		800.000		rund 24.650
	2016		3,06053	bis zu 21.000 asylsuchende Personen

Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) hat für das Bundesland Brandenburg folgende statistische Daten über Erstanträge mitgeteilt, wobei es darauf hinweist, dass eine Addition bzw. ein Abgleich mit vorhergehenden Daten wegen nachträglicher Veränderungen nicht möglich ist. Auch ein Vergleich mit den Prognosezahlen ist nur bedingt möglich, da das BAMF – insbesondere in den Jahren 2015 und 2016 – Asylanträge zum Teil stark zeitversetzt zum Zugang in der Erstaufnahmeeinrichtung für Asylsuchende in Brandenburg entgegennehmen konnte.

Tabelle 2

Berichtszeitraum	Erstanträge
01.01.2010 bis 31.12.2010	1.165
01.01.2011 bis 31.12.2011	1.296
01.01.2012 bis 31.12.2012	1.679
01.01.2013 bis 31.12.2013	3.058
01.01.2014 bis 31.12.2014	4.906
01.01.2015 bis 31.12.2015	18.661
01.01.2016 bis 31.12.2016	18.112

Die Daten des BAMF über Erstanträge eignen sich jedoch nicht für die Darstellung eines Saldos zwischen Zu- und Abwanderung. Im Hinblick auf die Zu- und Abwanderung von ausländischen Personen im Land Brandenburg werden daher in Anlage 3 Daten aus dem Ausländerzentralregister des BAMF verwendet. Für die Anzahl von Flüchtlingen werden dabei die Daten über Asylbewerber, Flüchtlinge, Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird, Asylberechtigte und vollziehbar Ausreisepflichtige (darunter Geduldete) verwendet. Für die Landkreise und kreisfreien Städte liegen keine Angaben für das Jahr 2010 vor.

Frage 4: Welche Zahl an Todesfällen waren laut den von der Landesregierung verwendeten Prognosen in den Jahren 2010 bis 2016 für das Land Brandenburg prognostiziert? Welche Zahl an Todesfällen ist in den Jahren 2010 bis 2016 für das Land Brandenburg tatsächlich eingetreten? Wie stark weichen die reale Zahlen jeweils von der Prognose ab? Bitte tabellarisch nach Jahren auflisten und so weit möglich nach Landkreisen/kreisfreien Städten aufschlüsseln und auch die jeweilige Abweichung zur Prognose aufführen!

zu Frage 4: In der Anlage 4 sind die prognostizierten Sterbefälle für die Jahre 2011 bis 2016 und die tatsächlichen Sterbefälle für die Jahre 2010 bis 2015 im Land Brandenburg und für die kreisfreien Städte und Landkreise aufgeführt. Die Ergebnisse für die Bevölkerungsstatistik des Jahres 2016 liegen noch nicht vor. Erstes verfügbares Prognosejahr ist das Jahr 2011.

Frage 5: Welche Einwohnerzahlen waren laut den von der Landesregierung verwendeten Prognosen in den Jahren 2010 bis 2016 für das Land Brandenburg prognostiziert? Welche Einwohnerzahlen waren in den Jahren 2010 bis 2016 für das Land Brandenburg tatsächlich eingetreten? Wie stark weichen die reale Zahlen jeweils von der Prognose ab? Bitte tabellarisch nach Jahren auflisten und so weit möglich nach Landkreisen/kreisfreien Städten aufschlüsseln und auch die jeweilige Abweichung zur Prognose aufführen!

zu Frage 5: Die prognostizierten Einwohnerzahlen für die Jahre 2011 bis 2016 und die tatsächlichen Einwohnerzahlen für die Jahre 2010 bis 2015 lassen sich der Anla-

ge 5 entnehmen. Die Ergebnisse für die Bevölkerungsstatistik des Jahres 2016 liegen noch nicht vor. Erstes verfügbares Prognosejahr ist das Jahr 2011. Dabei ist zu beachten, dass die Ergebnisse durch die unterschiedliche Basis (Bevölkerung bis 2010 Basis Einwohnerregister der DDR Stand 1990, und seit 2011 Basis Zensus vom 9. Mai 2011) nur sehr eingeschränkt vergleichbar sind, siehe dazu auch ausführlich in der Antwort zu Frage 6.

Frage 6: Welche Schlussfolgerung zur demografischen Entwicklung im Land Brandenburg zieht die Landesregierung aus den in Frage 2, 3, 4 und 5 ermittelten Abweichungen der realen Daten von Prognose?

zu Frage 6: Die Meinungsbildung innerhalb der Landesregierung, wie mit der Entwicklung der Prognosezahlen im Verhältnis zu den Einwohnerzahlen umzugehen ist, ist noch nicht abgeschlossen. Daher kann zu der hier erfragten vergleichenden Betrachtung zwischen Prognosezahlen und tatsächlichen Zahlen nur grundsätzlich auf Folgendes hingewiesen werden: Die aktuelle landesweite Bevölkerungsprognose umfasst den Zeitraum 2014 bis 2040. Die Annahmen wurden gegenüber der im Jahr 2012 veröffentlichten Prognose 2011 bis 2030 überprüft und teilweise erheblich verändert, der Prognosehorizont bis zum Jahr 2040 ausgeweitet und die Ergebnisse des Zensus 2011 zur Grundlage genommen. Für die vorletzte Bevölkerungsprognose 2011 bis 2030 hingegen konnte nur die Fortschreibung des Abzugs des zentralen Einwohnerregisters der DDR am 3. Oktober 1990 zum Stichtag 31.12.2010 herangezogen werden. Das bedeutet, dass die Prognosezahlen für die hier erfragten Jahre auf unterschiedlichen Datengrundlagen beruhen. Ein Vergleichsszenario zwischen der aktuell prognostizierten Einwohnerzahl und der vergangenen prognostizierten Einwohnerzahl ist daher nur eingeschränkt möglich. Darüber hinaus ist darauf hinzuweisen, dass Bevölkerungsvorausschätzungen keinen Anspruch erheben, die Zukunft vorherzusagen. Als Beispiel sei hier nur die hohe Zahl zu Flüchtlingen im Jahr 2015 erwähnt.

Prognosen und Realentwicklung der Geburten in den Kreisen des Landes Brandenburg 2010 bis 2016								
Name	Jahr	Prognose		Realent- wicklung	Abweichung der Realwerte von			
		P10	P13		P10	P13	P10	P13
					absolut		in %	
Land Brandenburg	2010	-	-	18 954	-	-	-	-
	2011	18 975	-	18 279	- 696	-	-3,7	-
	2012	18 626	-	18 482	- 144	-	-0,8	-
	2013	18 262	-	18 355	93	-	0,5	-
	2014	17 869	18 201	19 339	1 470	1 138	8,2	6,3
	2015	17 541	18 106	19 112	1 571	1 006	9,0	5,6
	2016	17 124	17 921	-	-	-	-	-
Brandenburg an der Havel	2010	-	-	569	-	-	-	-
	2011	570	-	579	9	-	1,6	-
	2012	568	-	604	36	-	6,4	-
	2013	564	-	577	13	-	2,3	-
	2014	560	593	614	54	21	9,6	3,5
	2015	556	594	620	64	26	11,5	4,3
	2016	549	592	-	-	-	-	-
Cottbus	2010	-	-	824	-	-	-	-
	2011	813	-	782	- 31	-	-3,8	-
	2012	817	-	801	- 16	-	-1,9	-
	2013	819	-	807	- 12	-	-1,5	-
	2014	818	814	807	- 11	- 7	-1,3	-0,9
	2015	815	811	789	- 26	- 22	-3,2	-2,7
	2016	811	806	-	-	-	-	-
Frankfurt (Oder)	2010	-	-	457	-	-	-	-
	2011	465	-	421	- 44	-	-9,5	-
	2012	461	-	434	- 27	-	-5,9	-
	2013	458	-	398	- 60	-	-13,2	-
	2014	456	412	437	- 19	25	-4,1	6,1
	2015	453	404	431	- 22	27	-4,8	6,6
	2016	451	397	-	-	-	-	-
Potsdam	2010	-	-	1 766	-	-	-	-
	2011	1 769	-	1 664	- 105	-	-5,9	-
	2012	1 819	-	1 740	- 79	-	-4,3	-
	2013	1 865	-	1 728	- 137	-	-7,3	-
	2014	1 904	1 795	1 870	- 34	75	-1,8	4,2
	2015	1 937	1 837	1 785	- 152	- 52	-7,8	-2,8
	2016	1 963	1 869	-	-	-	-	-

Prognosen und Realentwicklung der Geburten in den Kreisen des Landes Brandenburg 2010 bis 2016								
Name	Jahr	Prognose		Realent- wicklung	Abweichung der Realwerte von			
		P10	P13		P10	P13	P10	P13
					absolut		in %	
Barnim	2010	-	-	1 377	-	-	-	-
	2011	1 381	-	1 311	- 70	-	-5,0	-
	2012	1 353	-	1 383	30	-	2,2	-
	2013	1 322	-	1 283	- 39	-	-3,0	-
	2014	1 290	1 318	1 355	65	37	5,0	2,8
	2015	1 259	1 305	1 327	68	22	5,4	1,7
	2016	1 215	1 286	-	-	-	-	-
Dahme-Spreewald	2010	-	-	1 248	-	-	-	-
	2011	1 250	-	1 178	- 72	-	-5,8	-
	2012	1 229	-	1 198	- 31	-	-2,5	-
	2013	1 206	-	1 233	27	-	2,3	-
	2014	1 180	1 183	1 238	58	55	4,9	4,6
	2015	1 157	1 180	1 302	145	122	12,5	10,3
	2016	1 127	1 177	-	-	-	-	-
Elbe-Elster	2010	-	-	704	-	-	-	-
	2011	723	-	682	- 41	-	-5,7	-
	2012	693	-	721	28	-	4,0	-
	2013	663	-	650	- 13	-	-1,9	-
	2014	633	654	670	37	16	5,8	2,5
	2015	608	631	715	107	84	17,6	13,3
	2016	580	620	-	-	-	-	-
Havelland	2010	-	-	1 144	-	-	-	-
	2011	1 175	-	1 162	- 13	-	-1,1	-
	2012	1 154	-	1 138	- 16	-	-1,4	-
	2013	1 133	-	1 137	4	-	0,3	-
	2014	1 111	1 132	1 236	125	104	11,2	9,2
	2015	1 093	1 132	1 225	132	93	12,1	8,2
	2016	1 070	1 123	-	-	-	-	-
Märkisch-Oderland	2010	-	-	1 425	-	-	-	-
	2011	1 415	-	1 312	- 103	-	-7,3	-
	2012	1 374	-	1 343	- 31	-	-2,2	-
	2013	1 331	-	1 348	17	-	1,3	-
	2014	1 292	1 333	1 469	177	136	13,7	10,2
	2015	1 270	1 314	1 375	105	61	8,3	4,6
	2016	1 255	1 290	-	-	-	-	-
Oberhavel	2010	-	-	1 645	-	-	-	-
	2011	1 584	-	1 525	- 59	-	-3,7	-
	2012	1 552	-	1 544	- 8	-	-0,5	-
	2013	1 516	-	1 595	79	-	5,2	-
	2014	1 477	1 537	1 635	158	98	10,7	6,4
	2015	1 442	1 530	1 673	231	143	16,0	9,3
	2016	1 390	1 510	-	-	-	-	-

Prognosen und Realentwicklung der Geburten in den Kreisen des Landes Brandenburg 2010 bis 2016								
Name	Jahr	Prognose		Realent- wicklung	Abweichung der Realwerte von			
		P10	P13		P10	P13	P10	P13
					absolut		in %	
Oberspreewald-Lausitz	2010	-	-	820	-	-	-	-
	2011	812	-	810	- 2	-	-0,2	-
	2012	784	-	814	30	-	3,8	-
	2013	757	-	781	24	-	3,2	-
	2014	730	774	773	43	- 1	5,9	-0,1
	2015	707	756	813	106	57	14,9	7,5
	2016	680	743	-	-	-	-	-
Oder-Spree	2010	-	-	1 323	-	-	-	-
	2011	1 350	-	1 318	- 32	-	-2,4	-
	2012	1 311	-	1 266	- 45	-	-3,4	-
	2013	1 271	-	1 324	53	-	4,2	-
	2014	1 227	1 274	1 320	93	46	7,6	3,6
	2015	1 192	1 284	1 262	70	- 22	5,9	-1,7
	2016	1 149	1 269	-	-	-	-	-
Ostprignitz-Ruppin	2010	-	-	767	-	-	-	-
	2011	749	-	702	- 47	-	-6,2	-
	2012	724	-	721	- 3	-	-0,4	-
	2013	698	-	734	36	-	5,1	-
	2014	670	706	753	83	47	12,4	6,6
	2015	645	701	747	102	46	15,8	6,6
	2016	618	691	-	-	-	-	-
Potsdam-Mittelmark	2010	-	-	1 515	-	-	-	-
	2011	1 502	-	1 512	10	-	0,6	-
	2012	1 469	-	1 461	- 8	-	-0,5	-
	2013	1 433	-	1 455	22	-	1,5	-
	2014	1 395	1 449	1 575	180	126	12,9	8,7
	2015	1 367	1 440	1 570	203	130	14,8	9,0
	2016	1 330	1 417	-	-	-	-	-
Prignitz	2010	-	-	532	-	-	-	-
	2011	508	-	517	9	-	1,7	-
	2012	494	-	524	30	-	6,1	-
	2013	482	-	530	48	-	9,9	-
	2014	466	510	502	36	- 8	7,8	-1,5
	2015	451	509	549	98	40	21,7	7,8
	2016	443	504	-	-	-	-	-
Spree-Neiße	2010	-	-	753	-	-	-	-
	2011	783	-	782	- 1	-	-0,1	-
	2012	751	-	757	6	-	0,8	-
	2013	721	-	747	26	-	3,6	-
	2014	691	720	812	121	92	17,4	12,7
	2015	663	694	775	112	81	16,9	11,6
	2016	633	670	-	-	-	-	-

Prognosen und Realentwicklung der Geburten in den Kreisen des Landes Brandenburg 2010 bis 2016								
Name	Jahr	Prognose		Realent- wicklung	Abweichung der Realwerte von			
		P10	P13		P10	P13	P10	P13
					absolut		in %	
Teltow-Fläming	2010	-	-	1 248	-	-	-	-
	2011	1 263	-	1 198	- 65	-	-5,1	-
	2012	1 238	-	1 235	- 3	-	-0,3	-
	2013	1 215	-	1 221	6	-	0,5	-
	2014	1 190	1 210	1 362	172	152	14,4	12,6
	2015	1 167	1 207	1 299	132	92	11,3	7,6
	2016	1 131	1 194	-	-	-	-	-
Uckermark	2010	-	-	837	-	-	-	-
	2011	863	-	824	- 39	-	-4,6	-
	2012	835	-	798	- 37	-	-4,5	-
	2013	807	-	807	0	-	0,0	-
	2014	778	786	911	133	125	17,1	15,9
	2015	758	776	855	97	79	12,8	10,2
	2016	727	763	-	-	-	-	-

Prognosen und Realentwicklung des Wanderungssaldos in den Kreisen des Landes Brandenburg 2010 bis 2016									
Name	Jahr	Prognose		Realentwicklung	Darunter: ausgewählte Staatsangehörigkeiten*	Abweichung der Realwerte von			
		P10	P13			P10	P13	P10	P13
						absolut		in %	
Land Brandenburg	2010	-	-	624	624	-	-	-	-
	2011	1 000	-	1 847	478	847	-	84,7	-
	2012	1 500	-	5 729	914	4 229	-	281,9	-
	2013	1 500	-	10 636	1 682	9 136	-	609,1	-
	2014	2 000	18 090	18 014	4 035	16 014	-76	800,7	-0,4
	2015	2 500	17 000	37 667	18 096	35 167	20667	1406,7	121,6
	2016	3 000	16 600	-	--	-	-	-	-
Brandenburg an der Havel	2010	-	-	- 134	33	-	-	-	-
	2011	- 50	-	61	10	111	-	-222,0	-
	2012	- 50	-	23	13	73	-	-146,0	-
	2013	0	-	190	- 8	190	-	-	-
	2014	0	280	313	64	313	33	-	11,8
	2015	0	300	895	455	895	595	-	198,3
	2016	0	300	-	--	-	-	-	-
Cottbus	2010	-	-	735	50	-	-	-	-
	2011	450	-	319	33	- 131	-	-29,1	-
	2012	400	-	433	60	33	-	8,3	-
	2013	200	-	80	110	- 120	-	-60,0	-
	2014	200	220	242	145	42	22	21,0	10,0
	2015	200	300	700	730	500	400	250,0	133,3
	2016	200	400	-	--	-	-	-	-
Frankfurt (Oder)	2010	-	-	- 76	36	-	-	-	-
	2011	- 50	-	- 43	17	7	-	-14,0	-
	2012	0	-	- 284	22	- 284	-	-	-
	2013	0	-	- 192	21	- 192	-	-	-
	2014	0	- 80	- 138	92	- 138	-58	-	72,5
	2015	0	0	430	258	430	430	-	-
	2016	0	100	-	--	-	-	-	-
Potsdam	2010	-	-	1 863	28	-	-	-	-
	2011	1 850	-	1 651	87	- 199	-	-10,8	-
	2012	1 800	-	1 488	96	- 312	-	-17,3	-
	2013	1 600	-	1 725	91	125	-	7,8	-
	2014	1 450	2 280	2 215	253	765	-65	52,8	-2,9
	2015	1 450	2 200	3 344	1 238	1 894	1144	130,6	52,0
	2016	1 400	2 200	-	--	-	-	-	-
Barnim	2010	-	-	420	- 13	-	-	-	-
	2011	500	-	635	- 22	135	-	27,0	-
	2012	450	-	1 149	53	699	-	155,3	-
	2013	450	-	1 237	134	787	-	174,9	-
	2014	450	1 780	1 874	192	1 424	94	316,4	5,3
	2015	450	1 700	3 205	878	2 755	1505	612,2	88,5
	2016	450	1 400	-	--	-	-	-	-

Prognosen und Realentwicklung des Wanderungssaldos in den Kreisen des Landes Brandenburg 2010 bis 2016									
Name	Jahr	Prognose		Realent- wicklung	Darunter: ausgewählte Staatsange- hörigkeiten*	Abweichung der Realwerte von			
		P10	P13			P10	P13	P10	P13
						absolut		in %	
Dahme-Spreewald	2010	-	-	510	54	-	-	-	-
	2011	700	-	369	- 2	- 331	-	-47,3	-
	2012	700	-	774	51	74	-	10,6	-
	2013	700	-	1 061	126	361	-	51,6	-
	2014	700	1 670	1 709	242	1 009	39	144,1	2,3
	2015	850	1 900	3 172	1 007	2 322	1272	273,2	66,9
	2016	850	1 700	-	--	-	-	-	-
Elbe-Elster	2010	-	-	- 743	- 5	-	-	-	-
	2011	- 800	-	- 867	21	- 67	-	8,4	-
	2012	- 800	-	- 726	- 33	74	-	-9,3	-
	2013	- 700	-	- 595	- 4	105	-	-15,0	-
	2014	- 500	- 370	- 387	68	113	-17	-22,6	4,6
	2015	- 400	300	337	663	737	37	-184,3	12,3
	2016	- 300	250	-	--	-	-	-	-
Havelland	2010	-	-	375	21	-	-	-	-
	2011	400	-	770	39	370	-	92,5	-
	2012	400	-	850	18	450	-	112,5	-
	2013	400	-	1 196	49	796	-	199,0	-
	2014	400	1 840	1 957	213	1 557	117	389,3	6,4
	2015	550	1 600	3 390	919	2 840	1790	516,4	111,9
	2016	550	1 500	-	--	-	-	-	-
Märkisch-Oderland	2010	-	-	23	35	-	-	-	-
	2011	100	-	- 83	- 7	- 183	-	-183,0	-
	2012	100	-	458	73	358	-	358,0	-
	2013	250	-	1 531	115	1 281	-	512,4	-
	2014	350	1 430	1 417	158	1 067	-13	304,9	-0,9
	2015	500	1 600	3 213	1 114	2 713	1613	542,6	100,8
	2016	500	1 500	-	--	-	-	-	-
Oberhavel	2010	-	-	852	43	-	-	-	-
	2011	750	-	952	68	202	-	26,9	-
	2012	750	-	1 605	71	855	-	114,0	-
	2013	750	-	1 540	57	790	-	105,3	-
	2014	650	2 420	2 510	358	1 860	90	286,2	3,7
	2015	650	1 950	3 358	1 099	2 708	1408	416,6	72,2
	2016	650	1 500	-	--	-	-	-	-
Oberspreewald- Lausitz	2010	-	-	- 952	2	-	-	-	-
	2011	- 900	-	- 830	34	70	-	-7,8	-
	2012	- 800	-	- 864	54	- 64	-	8,0	-
	2013	- 700	-	- 433	57	267	-	-38,1	-
	2014	- 500	- 230	- 156	139	344	74	-68,8	-32,2
	2015	- 450	100	356	614	806	256	-179,1	256,0
	2016	- 300	300	-	--	-	-	-	-

Prognosen und Realentwicklung des Wanderungssaldos in den Kreisen des Landes Brandenburg 2010 bis 2016									
Name	Jahr	Prognose		Realent- wicklung	Darunter: ausgewählte Staatsange- hörigkeiten*	Abweichung der Realwerte von			
		P10	P13			P10	P13	P10	P13
						absolut		in %	
Oder-Spree	2010	-	-	- 503	215	-	-	-	-
	2011	- 500	-	- 341	13	159	-	-31,8	-
	2012	- 400	-	19	193	419	-	-104,8	-
	2013	- 400	-	724	460	1 124	-	-281,0	-
	2014	- 300	2 010	1 784	1 108	2 084	-226	-694,7	-11,2
	2015	- 300	1 200	5 490	4 171	5 790	4290	-1930,0	357,5
	2016	- 200	950	-	--	-	-	-	-
Ostprignitz-Ruppin	2010	-	-	- 362	29	-	-	-	-
	2011	- 400	-	- 261	11	139	-	-34,8	-
	2012	- 400	-	- 155	4	245	-	-61,3	-
	2013	- 400	-	381	27	781	-	-195,3	-
	2014	- 300	510	494	198	794	-16	-264,7	-3,1
	2015	- 300	450	795	500	1 095	345	-365,0	76,7
	2016	- 200	300	-	--	-	-	-	-
Potsdam- Mittelmark	2010	-	-	962	24	-	-	-	-
	2011	900	-	1 139	14	239	-	26,6	-
	2012	900	-	1 637	66	737	-	81,9	-
	2013	800	-	1 753	159	953	-	119,1	-
	2014	800	2 590	2 575	249	1 775	-15	221,9	-0,6
	2015	800	1 900	3 971	1 206	3 171	2071	396,4	109,0
	2016	800	1 950	-	--	-	-	-	-
Prignitz	2010	-	-	- 440	20	-	-	-	-
	2011	- 500	-	- 493	40	7	-	-1,4	-
	2012	- 450	-	- 245	48	205	-	-45,6	-
	2013	- 450	-	- 196	78	254	-	-56,4	-
	2014	- 450	220	174	72	624	-46	-138,7	-20,9
	2015	- 400	100	684	571	1 084	584	-271,0	584,0
	2016	- 400	100	-	--	-	-	-	-
Spree-Neiße	2010	-	-	-1 289	16	-	-	-	-
	2011	-1 150	-	- 998	18	152	-	-13,2	-
	2012	- 950	-	- 603	66	347	-	-36,5	-
	2013	- 850	-	- 396	43	454	-	-53,4	-
	2014	- 850	- 150	- 146	135	704	4	-82,8	-2,7
	2015	- 800	50	515	842	1 315	465	-164,4	930,0
	2016	- 750	0	-	--	-	-	-	-
Teltow-Fläming	2010	-	-	6	22	-	-	-	-
	2011	350	-	649	63	299	-	85,4	-
	2012	500	-	654	21	154	-	30,8	-
	2013	500	-	1 386	144	886	-	177,2	-
	2014	550	1 490	1 427	165	877	-63	159,5	-4,2
	2015	350	1 250	2 797	991	2 447	1547	699,1	123,8
	2016	350	2 000	-	--	-	-	-	-
Uckermark	2010	-	-	- 623	14	-	-	-	-
	2011	- 650	-	- 782	41	- 132	-	20,3	-
	2012	- 650	-	- 484	38	166	-	-25,5	-
	2013	- 650	-	- 356	23	294	-	-45,2	-
	2014	- 650	180	150	184	800	-30	-123,1	-16,7
	2015	- 650	100	1 015	840	1 665	915	-256,2	915,0
	2016	- 600	150	-	--	-	-	-	-

*Summe der vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge für 2015 ausgewiesenen zehn stärksten Herkunftsländer: afghanisch, eritreisch, irakisch, kosovarisch, mazedonisch, pakistanisch, serbisch, syrisch sowie ungeklärt; zusätzlich russisch

Asylbewerber, Flüchtlinge, Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird, Asylberechtigte und vollziehbar Ausreisepflichtige (darunter Geduldete) zum Stichtag 31.12.
(Datengrundlage: Ausländerzentralregister des BAMF)

Land Brandenburg insgesamt	Jahr							Saldo zwischen 2010 und 2016
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	1.548	1.630	1.798	3.205	5.568	12.434	13.338	+11.790
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	94	78	111	232	470	2.167	9.081	+8.987
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird			7	158	190	3.140	zwischen 2013 und 2016: +3.133
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	N/A	2.100	2.230	2.492	3.136	5.300	6.121	zwischen 2011 und 2016: +4.021
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	1.641	1.638	1.560	1.795	2.449	4.052	4.766	+3.125
Asylberechtigte	103	83	93	84	93	363	233	+130

Barnim	Jahr						Saldo zwischen 2011 und 2016
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	40	66	199	298	840	767	+727
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	7	8	15	15	74	574	+567
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird		-	8	7	200	zwischen 2013 und 2016: +200
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	162	167	188	277	495	526	+364
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	148	144	171	255	435	453	+305
Asylberechtigte	6	4	4	4	18	17	+11

Brandenburg an der Havel	Jahr						Saldo zwischen 2011 und 2016
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	43	30	11	112	391	349	+306
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	-	3	13	15	44	355	+355
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird		-	1	6	98	zwischen 2013 und 2016: +98
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	74	76	85	106	153	166	+92
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	63	66	75	90	130	134	+71
Asylberechtigte	1	2	1	1	5	2	+1

Cottbus und ab 2013 gemeinsam mit Spree-Neiße	Jahr						Saldo zwischen 2011 und 2016
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	51	53	247	438	1.068	1.293	+1.242
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	6	3	23	34	205	1.165	+1.159
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird		-	13	18	603	zwischen 2013 und 2016: +603
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	127	131	230	279	427	508	+381
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	80	77	148	216	361	428	+348
Asylberechtigte	7	9	6	8	41	27	+20

Dahme-Spreewald	Jahr						Saldo zwischen 2011 und 2016
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	80	106	197	396	764	683	+603
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	3	4	9	31	153	386	+383
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird		-	6	7	201	zwischen 2013 und 2016: +201
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	159	162	150	173	296	306	+147
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	111	113	92	126	202	220	+109
Asylberechtigte	2	4	3	4	28	8	+6

Elbe-Elster	Jahr						Saldo zwischen 2011 und 2016
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	56	46	97	173	516	455	+399
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	5	5	5	22	57	277	+272
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird		6	5	6	254	zwischen 2013 und 2016: +248
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	96	96	76	83	151	190	+94
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	92	92	62	79	134	177	+85
Asylberechtigte	-	1	-	-	8	4	+4

Frankfurt (Oder)	Jahr						Saldo zwischen 2011 und 2016
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	52	30	68	134	254	306	+254
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	2	7	19	10	51	336	+334
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird		-	-	13	130	zwischen 2013 und 2016: +130
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	75	65	57	66	115	92	+17
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	65	56	47	55	94	76	+11
Asylberechtigte	3	3	2	2	7	6	+3

Havelland	Jahr						Saldo zwischen 2011 und 2016
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	92	85	136	303	513	656	+564
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	6	7	6	10	138	545	+539
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird		-	7	10	146	zwischen 2013 und 2016: +146
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	53	76	99	152	229	296	+243
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	44	38	73	81	110	171	+127
Asylberechtigte	6	7	6	5	21	10	+4

Märkisch-Oderland	Jahr						Saldo zwischen 2011 und 2016
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	84	140	215	360	1.012	707	+623
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	4	3	11	24	223	542	+538
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird		-	1	-	44	zwischen 2013 und 2016: +44
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	122	114	158	234	374	342	+220
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	102	44	98	163	276	215	+113
Asylberechtigte	5	7	6	9	31	16	+11

Oberhavel	Jahr						Saldo zwischen 2011 und 2016
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	76	120	197	532	1.004	992	+916
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	17	11	25	44	245	713	+696
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird		-	25	26	171	zwischen 2013 und 2016: +171
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	126	109	127	176	282	323	+197
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	113	97	107	161	251	291	+178
Asylberechtigte	5	4	4	14	22	17	+12

Oberspreewald-Lausitz	Jahr						Saldo zwischen 2011 und 2016
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	42	59	110	266	400	493	+451
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	1	3	-	15	84	367	+366
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird		-	10	12	206	zwischen 2013 und 2016: +206
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	100	100	111	105	181	214	+114
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	91	95	97	96	154	153	+62
Asylberechtigte	-	-	3	1	30	12	+12

Oder-Spree	Jahr						Saldo zwischen 2011 und 2016
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	92	105	255	488	803	881	+789
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	2	10	8	16	142	575	+573
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird		-	17	17	202	zwischen 2013 und 2016: +202
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	174	195	190	235	411	461	+287
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	114	128	123	154	232	331	+217
Asylberechtigte	4	2	5	2	9	7	+3

Ostprignitz-Ruppin	Jahr						Saldo zwischen 2011 und 2016
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	74	74	121	206	441	636	+562
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	3	5	16	23	91	327	+324
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird		-	8	13	165	zwischen 2013 und 2016: +165
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	142	148	172	252	344	296	+154
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	82	83	109	189	269	270	+188
Asylberechtigte	2	3	5	4	19	13	+11

Potsdam	Jahr						Saldo zwischen 2011 und 2016
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	60	67	144	285	515	818	+758
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	13	21	40	51	194	977	+964
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird		-	34	28	276	zwischen 2013 und 2016: +276
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	143	158	168	188	329	448	+305
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	112	120	119	134	270	380	+268
Asylberechtigte	27	29	24	25	43	42	+15

Potsdam-Mittelmark	Jahr						Saldo zwischen 2011 und 2016
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	86	102	252	458	512	525	+439
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	-	3	16	31	163	478	+478
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird		-	13	9	121	zwischen 2013 und 2016: +121
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	108	108	173	239	571	533	+425
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	83	84	148	218	515	496	+413
Asylberechtigte	9	10	9	8	21	12	+3

Prignitz	Jahr						Saldo zwischen 2011 und 2016
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	77	80	139	231	610	816	+739
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	1	3	8	27	92	474	473
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird		1	-	-	20	zwischen 2013 und 2016: +19
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	40	69	53	50	118	85	+45
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	35	46	42	39	88	53	+18
Asylberechtigte	-	-	-	-	17	6	+6

Schwedt/Oder	Jahr						Saldo zwischen 2011 und 2016
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	-	-	1	25	210	188	+188
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	-	-	-	2	3	137	+137
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird		-	-	-	48	zwischen 2013 und 2016: +48
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	4	8	9	16	37	68	+64
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	-	1	2	12	33	63	+63
Asylberechtigte	-	-	-	1	1	2	+2

Spree-Neiße	Jahr						Saldo zwischen 2011 und 2012
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	67	106	entfällt, da ab 2013 die Ausländerbehörde Cottbus zuständig				+39
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	1	1					0
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird						
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	80	74					-6
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	79	71					-8
Asylberechtigte	1	3					+2

Teltow-Fläming	Jahr						Saldo zwischen 2011 und 2016
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	79	80	164	227	882	691	+612
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	3	3	10	47	124	636	+633
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird		-	10	18	173	zwischen 2013 und 2016: +173
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	126	126	146	220	373	377	+251
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	104	108	110	194	257	342	+238
Asylberechtigte	5	5	5	4	28	21	+16

Uckermark	Jahr						Saldo zwischen 2011 und 2016
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Asylbewerber (Inhaber mit einer Aufenthaltsgestattung – in der Regel Asylsuchende mit laufendem Asylantrag)	80	89	117	193	459	497	+417
Flüchtlinge (mit Anerkennung nach Genfer Flüchtlingskonvention)	4	11	8	53	84	216	+212
Personen, denen subsidiärer Schutz gewährt wird	keine Angabe, da dieser Status erst seit dem 01.12.2013 vergeben wird		-	-	-	82	zwischen 2013 und 2016: +82
vollziehbar Ausreisepflichtige, darunter	101	111	146	162	249	270	+169
- Geduldete (Ausreisepflichtige, deren Abschiebung ausgesetzt ist)	86	51	117	154	219	242	+156
Asylberechtigte	-	-	1	1	11	10	+10

Prognosen und Realentwicklung der Sterbefälle in den Kreisen des Landes Brandenburg 2010 bis 2016								
Name	Jahr	Prognose		Realent- wicklung	Abweichung der Realwerte von			
		P10	P13		P10	P13	P10	P13
					absolut		in %	
Land Brandenburg	2010	-	-	27 894	-	-	-	-
	2011	27 905	-	27 851	- 54	-	-0,2	-
	2012	28 316	-	28 403	87	-	0,3	-
	2013	28 653	-	29 678	1 025	-	3,6	-
	2014	28 889	29 661	28 990	101	-670,9	0,3	-2,3
	2015	29 201	30 578	30 750	1 549	171,8	5,3	0,6
	2016	29 521	31 197	-	-	-	-	-
Brandenburg an der Havel	2010	-	-	928	-	-	-	-
	2011	825	-	887	62	-	7,6	-
	2012	839	-	901	62	-	7,3	-
	2013	852	-	904	52	-	6,0	-
	2014	864	993	947	83	-46,3	9,6	-4,7
	2015	874	1 019	984	110	-34,7	12,6	-3,4
	2016	884	1 031	-	-	-	-	-
Cottbus	2010	-	-	1 139	-	-	-	-
	2011	1 170	-	1 065	- 105	-	-9,0	-
	2012	1 191	-	1 254	63	-	5,3	-
	2013	1 210	-	1 209	- 1	-	-0,1	-
	2014	1 223	1 242	1 162	- 61	-79,7	-5,0	-6,4
	2015	1 235	1 278	1 301	66	22,8	5,3	1,8
	2016	1 245	1 302	-	-	-	-	-
Frankfurt (Oder)	2010	-	-	678	-	-	-	-
	2011	661	-	710	49	-	7,4	-
	2012	678	-	731	53	-	7,8	-
	2013	693	-	761	68	-	9,9	-
	2014	704	710	693	- 11	-17,2	-1,5	-2,4
	2015	716	733	750	34	16,7	4,7	2,3
	2016	727	750	-	-	-	-	-
Potsdam	2010	-	-	1 353	-	-	-	-
	2011	1 381	-	1 356	- 25	-	-1,8	-
	2012	1 414	-	1 431	17	-	1,2	-
	2013	1 441	-	1 475	34	-	2,3	-
	2014	1 462	1 655	1 542	80	-113,4	5,4	-6,9
	2015	1 486	1 700	1 618	132	-82,1	8,9	-4,8
	2016	1 507	1 733	-	-	-	-	-
Barnim	2010	-	-	1 854	-	-	-	-
	2011	1 776	-	1 837	61	-	3,5	-
	2012	1 819	-	1 950	131	-	7,2	-
	2013	1 854	-	1 991	137	-	7,4	-
	2014	1 884	1 978	2 021	137	42,6	7,3	2,2
	2015	1 918	2 049	2 110	192	61,0	10,0	3,0
	2016	1 952	2 096	-	-	-	-	-

Prognosen und Realentwicklung der Sterbefälle in den Kreisen des Landes Brandenburg 2010 bis 2016								
Name	Jahr	Prognose		Realent- wicklung	Abweichung der Realwerte von			
		P10	P13		P10	P13	P10	P13
					absolut		in %	
Dahme-Spreewald	2010	-	-	1 679	-	-	-	-
	2011	1 781	-	1 824	43	-	2,4	-
	2012	1 820	-	1 806	- 14	-	-0,8	-
	2013	1 851	-	1 845	- 6	-	-0,3	-
	2014	1 876	1 973	1 824	- 52	-148,9	-2,7	-7,5
	2015	1 906	2 032	1 927	21	-104,5	1,1	-5,1
	2016	1 935	2 072	-	-	-	-	-
Elbe-Elster	2010	-	-	1 570	-	-	-	-
	2011	1 426	-	1 504	78	-	5,4	-
	2012	1 440	-	1 450	10	-	0,7	-
	2013	1 448	-	1 554	106	-	7,3	-
	2014	1 449	1 447	1 453	4	6,2	0,3	0,4
	2015	1 455	1 476	1 538	83	62,3	5,7	4,2
	2016	1 463	1 498	-	-	-	-	-
Havelland	2010	-	-	1 609	-	-	-	-
	2011	1 600	-	1 600	0	-	0,0	-
	2012	1 617	-	1 628	11	-	0,7	-
	2013	1 633	-	1 773	140	-	8,5	-
	2014	1 645	1 700	1 679	34	-21,5	2,1	-1,3
	2015	1 662	1 761	1 792	130	30,7	7,8	1,7
	2016	1 681	1 806	-	-	-	-	-
Märkisch-Oderland	2010	-	-	2 022	-	-	-	-
	2011	1 983	-	2 059	76	-	3,8	-
	2012	2 023	-	1 995	- 28	-	-1,4	-
	2013	2 052	-	2 155	103	-	5,0	-
	2014	2 074	2 196	2 142	68	-53,9	3,3	-2,5
	2015	2 106	2 277	2 294	188	16,8	8,9	0,7
	2016	2 143	2 332	-	-	-	-	-
Oberhavel	2010	-	-	2 156	-	-	-	-
	2011	2 217	-	2 099	- 118	-	-5,3	-
	2012	2 264	-	2 200	- 64	-	-2,8	-
	2013	2 300	-	2 311	11	-	0,5	-
	2014	2 327	2 282	2 277	- 50	-5,1	-2,2	-0,2
	2015	2 357	2 364	2 405	48	40,7	2,0	1,7
	2016	2 388	2 416	-	-	-	-	-
Oberspreewald-Lausitz	2010	-	-	1 622	-	-	-	-
	2011	1 641	-	1 638	- 3	-	-0,2	-
	2012	1 651	-	1 658	7	-	0,4	-
	2013	1 656	-	1 730	74	-	4,5	-
	2014	1 652	1 555	1 573	- 79	17,7	-4,8	1,1
	2015	1 656	1 595	1 618	- 38	22,9	-2,3	1,4
	2016	1 662	1 623	-	-	-	-	-

Prognosen und Realentwicklung der Sterbefälle in den Kreisen des Landes Brandenburg 2010 bis 2016								
Name	Jahr	Prognose		Realent- wicklung	Abweichung der Realwerte von			
		P10	P13		P10	P13	P10	P13
					absolut		in %	
Oder-Spree	2010	-	-	2 016	-	-	-	-
	2011	1 976	-	2 038	62	-	3,1	-
	2012	2 008	-	2 081	73	-	3,6	-
	2013	2 036	-	2 241	205	-	10,1	-
	2014	2 056	2 237	2 177	121	-60,4	5,9	-2,7
	2015	2 083	2 320	2 260	177	-59,6	8,5	-2,6
	2016	2 108	2 375	-	-	-	-	-
Ostprignitz-Ruppin	2010	-	-	1 267	-	-	-	-
	2011	1 200	-	1 200	0	-	0,0	-
	2012	1 214	-	1 211	- 3	-	-0,2	-
	2013	1 223	-	1 310	87	-	7,1	-
	2014	1 229	1 249	1 317	88	68,0	7,2	5,4
	2015	1 238	1 293	1 326	88	33,4	7,1	2,6
	2016	1 248	1 320	-	-	-	-	-
Potsdam-Mittelmark	2010	-	-	2 004	-	-	-	-
	2011	2 152	-	2 047	- 105	-	-4,9	-
	2012	2 185	-	2 128	- 57	-	-2,6	-
	2013	2 213	-	2 102	- 111	-	-5,0	-
	2014	2 233	2 305	2 186	- 47	-119,0	-2,1	-5,2
	2015	2 263	2 381	2 208	- 55	-173,3	-2,4	-7,3
	2016	2 295	2 432	-	-	-	-	-
Prignitz	2010	-	-	1 156	-	-	-	-
	2011	1 069	-	1 172	103	-	9,7	-
	2012	1 074	-	1 071	- 3	-	-0,3	-
	2013	1 078	-	1 164	86	-	8,0	-
	2014	1 079	1 122	1 122	43	-0,3	4,0	0,0
	2015	1 082	1 149	1 210	128	61,3	11,8	5,3
	2016	1 087	1 163	-	-	-	-	-
Spree-Neiße	2010	-	-	1 535	-	-	-	-
	2011	1 633	-	1 519	- 114	-	-7,0	-
	2012	1 637	-	1 582	- 55	-	-3,4	-
	2013	1 643	-	1 643	0	-	0,0	-
	2014	1 646	1 593	1 553	- 93	-40,2	-5,6	-2,5
	2015	1 650	1 630	1 687	37	56,6	2,2	3,5
	2016	1 655	1 655	-	-	-	-	-
Teltow-Fläming	2010	-	-	1 717	-	-	-	-
	2011	1 907	-	1 689	- 218	-	-11,4	-
	2012	1 918	-	1 739	- 179	-	-9,3	-
	2013	1 929	-	1 867	- 62	-	-3,2	-
	2014	1 935	1 830	1 757	- 178	-73,0	-9,2	-4,0
	2015	1 947	1 888	2 025	78	136,6	4,0	7,2
	2016	1 959	1 932	-	-	-	-	-
Uckermark	2010	-	-	1 589	-	-	-	-
	2011	1 506	-	1 607	101	-	6,7	-
	2012	1 524	-	1 587	63	-	4,1	-
	2013	1 541	-	1 643	102	-	6,6	-
	2014	1 552	1 591	1 565	13	-26,5	0,9	-1,7
	2015	1 567	1 633	1 697	130	64,4	8,3	3,9
	2016	1 584	1 661	-	-	-	-	-

Prognosen und Realentwicklung der Bevölkerung in den Kreisen des Landes Brandenburg 2010 bis 2016								
Name	Jahr	Prognose*		Realent- wicklung**	Abweichung der Realwerte von			
		P10	P13		P10	P13	P10	P13
					absolut		in %	
Land Brandenburg	2010			2 503 273	-	-	-	-
	2011	2 495 344		2 453 180	- 42 164	-	-1,7	-
	2012	2 487 154		2 449 511	- 37 643	-	-1,5	-
	2013	2 478 262		2 449 193	- 29 069	-	-1,2	
	2014	2 469 242	2 455 822	2 457 872	- 11 370	2 050	-0,5	0,1
	2015	2 460 082	2 460 339	2 484 826	24 744	24 487	1,0	1,0
	2016	2 450 685	2 463 652		-	-	-	-
Brandenburg an der Havel	2010			71 778	-	-	-	-
	2011	71 473		71 381	- 92	-	-0,1	-
	2012	71 151		71 149	- 2	-	0,0	-
	2013	70 863		71 032	169	-	0,2	-
	2014	70 559	70 912	71 032	473	120	0,7	0,2
	2015	70 241	70 787	71 574	1 333	787	1,9	1,1
	2016	69 906	70 648		-	-	-	-
Cottbus	2010			102 091	-	-	-	-
	2011	102 184		99 974	- 2 210	-	-2,2	-
	2012	102 209		99 913	- 2 296	-	-2,2	-
	2013	102 019		99 595	- 2 424	-	-2,4	-
	2014	101 814	99 386	99 491	- 2 323	105	-2,3	0,1
	2015	101 594	99 218	99 687	- 1 907	469	-1,9	0,5
	2016	101 360	99 121		-	-	-	-
Frankfurt (Oder)	2010			60 330	-	-	-	-
	2011	60 084		59 063	- 1 021	-	-1,7	-
	2012	59 867		58 537	- 1 330	-	-2,2	-
	2013	59 633		58 018	- 1 615	-	-2,7	-
	2014	59 385	57 639	57 649	- 1 736	10	-2,9	0,0
	2015	59 122	57 309	58 092	- 1 030	783	-1,7	1,4
	2016	58 846	57 055		-	-	-	-
Potsdam	2010			156 906	-	-	-	-
	2011	159 144		157 603	- 1 541	-	-1,0	-
	2012	161 349		159 456	- 1 893	-	-1,2	-
	2013	163 373		161 468	- 1 905	-	-1,2	-
	2014	165 265	163 887	164 042	- 1 223	155	-0,7	0,1
	2015	167 166	166 222	167 745	579	1 523	0,3	0,9
	2016	169 022	168 558		-	-	-	-
Barnim	2010			176 848	-	-	-	-
	2011	176 953		172 572	- 4 381	-	-2,5	-
	2012	176 938		173 193	- 3 745	-	-2,1	-
	2013	176 856		173 754	- 3 102	-	-1,8	-
	2014	176 712	174 878	174 981	- 1 731	103	-1,0	0,1
	2015	176 503	175 833	177 411	908	1 578	0,5	0,9
	2016	176 217	176 421		-	-	-	-

Prognosen und Realentwicklung der Bevölkerung in den Kreisen des Landes Brandenburg 2010 bis 2016								
Name	Jahr	Prognose*		Realent- wicklung**	Abweichung der Realwerte von			
		P10	P13		P10	P13	P10	P13
					absolut		in %	
Dahme-Spreewald	2010			161 805	-	-	-	-
	2011	161 974		160 108	- 1 866	-	-1,2	-
	2012	162 083		160 314	- 1 769	-	-1,1	-
	2013	162 137		160 793	- 1 344	-	-0,8	
	2014	162 141	161 677	161 952	- 189	275	-0,1	0,2
	2015	162 243	162 725	164 528	2 285	1 803	1,4	1,1
	2016	162 285	163 530		-	-	-	-
Elbe-Elster	2010			111 975	-	-	-	-
	2011	110 472		109 087	- 1 385	-	-1,3	-
	2012	108 925		107 649	- 1 276	-	-1,2	-
	2013	107 440		106 157	- 1 283	-	-1,2	-
	2014	106 125	104 989	104 997	- 1 128	8	-1,1	0,0
	2015	104 878	104 444	104 673	- 205	229	-0,2	0,2
	2016	103 694	103 817		-	-	-	-
Havelland	2010			154 891	-	-	-	-
	2011	154 866		152 915	- 1 951	-	-1,3	-
	2012	154 804		153 294	- 1 510	-	-1,0	-
	2013	154 703		153 874	- 829	-	-0,5	-
	2014	154 569	155 149	155 408	839	259	0,5	0,2
	2015	154 551	156 119	158 236	3 685	2 117	2,4	1,4
	2016	154 491	156 934		-	-	-	-
Märkisch-Oderland	2010			190 502	-	-	-	-
	2011	190 034		187 085	- 2 949	-	-1,6	-
	2012	189 484		186 925	- 2 559	-	-1,4	-
	2013	189 013		187 668	- 1 345	-	-0,7	-
	2014	188 581	188 235	188 422	- 159	187	-0,1	0,1
	2015	188 244	188 871	190 714	2 470	1 843	1,3	1,0
	2016	187 857	189 328		-	-	-	-
Oberhavel	2010			203 124	-	-	-	-
	2011	203 241		201 199	- 2 042	-	-1,0	-
	2012	203 279		202 162	- 1 117	-	-0,5	-
	2013	203 245		203 012	- 233	-	-0,1	-
	2014	203 044	204 690	204 898	1 854	208	0,9	0,1
	2015	202 779	205 805	207 524	4 745	1 719	2,3	0,8
	2016	202 432	206 399		-	-	-	-
Oberspreewald- Lausitz	2010			121 679	-	-	-	-
	2011	119 949		116 898	- 3 051	-	-2,5	-
	2012	118 282		115 212	- 3 070	-	-2,6	-
	2013	116 684		113 842	- 2 842	-	-2,4	-
	2014	115 262	112 825	112 896	- 2 366	71	-2,1	0,1
	2015	113 863	112 087	112 450	- 1 413	363	-1,2	0,3
	2016	112 581	111 507		-	-	-	-

Prognosen und Realentwicklung der Bevölkerung in den Kreisen des Landes Brandenburg 2010 bis 2016								
Name	Jahr	Prognose*		Realent- wicklung**	Abweichung der Realwerte von			
		P10	P13		P10	P13	P10	P13
					absolut		in %	
Oder-Spree	2010			183 859	-	-	-	-
	2011	182 733		177 764	- 4 969	-	-2,7	-
	2012	181 636		177 047	- 4 589	-	-2,5	-
	2013	180 471		176 850	- 3 621	-	-2,0	-
	2014	179 341	177 901	177 823	- 1 518	- 78	-0,8	0,0
	2015	178 150	178 064	182 397	4 247	4 333	2,4	2,4
	2016	176 992	177 907		-	-	-	-
Ostprignitz-Ruppin	2010			102 868	-	-	-	-
	2011	102 016		99 753	- 2 263	-	-2,2	-
	2012	101 127		99 125	- 2 002	-	-2,0	-
	2013	100 201		98 944	- 1 257	-	-1,3	-
	2014	99 343	98 911	98 886	- 457	- 25	-0,5	0,0
	2015	98 450	98 769	99 110	660	341	0,7	0,3
	2016	97 620	98 439		-	-	-	-
Potsdam-Mittelmark	2010			205 070	-	-	-	-
	2011	205 320		203 391	- 1 929	-	-0,9	-
	2012	205 505		204 388	- 1 117	-	-0,5	-
	2013	205 524		205 520	- 4	-	0,0	-
	2014	205 486	207 253	207 498	2 012	245	1,0	0,1
	2015	205 390	208 210	210 910	5 520	2 700	2,7	1,3
	2016	205 225	209 143		-	-	-	-
Prignitz	2010			82 023	-	-	-	-
	2011	80 963		79 574	- 1 389	-	-1,7	-
	2012	79 933		78 799	- 1 134	-	-1,4	-
	2013	78 887		77 993	- 894	-	-1,1	-
	2014	77 824	77 600	77 550	- 274	- 50	-0,4	-0,1
	2015	76 793	77 061	77 573	780	512	1,0	0,7
	2016	75 749	76 501		-	-	-	-
Spree-Neiße	2010			126 400	-	-	-	-
	2011	124 400		121 571	- 2 829	-	-2,3	-
	2012	122 564		120 178	- 2 386	-	-1,9	-
	2013	120 792		118 899	- 1 893	-	-1,6	-
	2014	118 988	117 876	118 030	- 958	154	-0,8	0,1
	2015	117 201	116 990	117 635	434	645	0,4	0,6
	2016	115 429	116 005		-	-	-	-
Teltow-Fläming	2010			161 386	-	-	-	-
	2011	161 092		159 511	- 1 581	-	-1,0	-
	2012	160 912		159 686	- 1 226	-	-0,8	-
	2013	160 698		160 448	- 250	-	-0,2	-
	2014	160 504	161 317	161 488	984	171	0,6	0,1
	2015	160 074	161 885	163 553	3 479	1 668	2,2	1,0
	2016	159 596	163 146		-	-	-	-

Prognosen und Realentwicklung der Bevölkerung in den Kreisen des Landes Brandenburg 2010 bis 2016								
Name	Jahr	Prognose*		Realent- wicklung**	Abweichung der Realwerte von			
		P10	P13		P10	P13	P10	P13
					absolut		in %	
Uckermark	2010			129 738	-	-	-	-
	2011	128 445		123 731	- 4 714	-	-3,7	-
	2012	127 106		122 484	- 4 622	-	-3,6	-
	2013	125 723		121 326	- 4 397	-	-3,5	-
	2014	124 299	120 696	120 829	- 3 470	133	-2,8	0,1
	2015	122 840	119 940	121 014	- 1 826	1 074	-1,5	0,9
	2016	121 383	119 193		-	-	-	

*Prognose P10 beruht auf Basis 1990, P13 beruht auf Basis Zensus 2011

**Ab 2011 Ergebnisse auf Basis des Zensus vom 9. Mai 2011